Presseaussendung

Symphonieorchester Vorarlberg

**Ein französischer Abend mit dem Symphonieorchester Vorarlberg**

Zweites Abo-Konzert mit Schwerpunkt César Franck, Christoph Altstaedt dirigiert

*Bregenz, 14. Oktober 2021 – César Franck mit seiner Symphonie d-Moll, Claude Debussy, Jean-Philippe Rameau und Benjamin Brittens französische Lieder: Der geographische Schwerpunkt der SOV-Konzerte am 23. und 24. Oktober liegt klar auf Frankreich. Am Pult steht Christoph Altstaedt. Den Gesangspart übernimmt die Sopranistin Ana Maria Labin.*

César Franck (1822 – 1890) zählt zu den originellsten und ungewöhnlichsten Komponisten des 19. Jahrhunderts. Seine Symphonie d-Moll, entstanden zwischen 1886 und 1888, stieß damals häufig auf Ablehnung. Offensichtlich war das Publikum wohl etwas überfordert. Heute ist die Einschätzung eine ganz andere. „Ein selten gespieltes, aber großartiges Werk, das ins Repertoire jedes Symphonieorchesters gehört“, befindet SOV-Geschäftsführer Sebastian Hazod. Das Stück war der Ausgangspunkt für die Planung dieser Abo-Produktion in Feldkirch und Bregenz. Weitere französische Elemente aus drei Jahrhunderten ziehen sich durch das ganze Konzert.

**Herzzerreißende Lieder eines hochbegabten Teenagers**

Teil davon sind 5 Préludes von Claude Debussy (1862 – 1918), einer Galionsfigur des musikalischen Impressionismus. Insgesamt schrieb Debussy 24 Préludes für Klavier solo. Der deutsche Komponist und Dirigent Hans Zender arrangierte fünf dieser fantasievollen Klavierstücke für Orchester und arbeitete auf diese Art und Weise feinste Nuancen heraus.

Weitere französische Klangwelten eröffnet Benjamin Britten (1913 – 1976), der im Alter von 14 Jahren „Quatre chansons françaises“ für hohe Stimme und Orchester schrieb. Für ihn stand der Umzug aus dem Elternhaus in ein Internat bevor. Unter diesem Eindruck wählte der Engländer die Texte von Victor Hugo und Paul Verlaine aus, deren Atmosphäre er kompositorisch erfasste, und widmete die Chansons seinen Eltern. Sie werden interpretiert von der jungen Schweizer Sopranistin Ana Maria Labin.

**Schwungvoller Einstieg**

Jean-Philippe Rameaus (1683 – 1764) Ballettoper „Les Indes galantes“ entführt das Publikum in eine exotische Zauberwelt. Die Schauplätze der dort gezeigten Liebesgeschichten sind, anders als es der Titel vermuten lässt, nicht nur Indien. Indien war im Zeitalter des Barock ein Sammelbegriff für ferne Länder außerhalb Europas. Eigentlich wird in diesem Werk gesungen, gespielt und getanzt. Zum Abschluss des ersten Konzert-Teils hat der deutsche Dirigent Christoph Altstaedt einige Stücke zu einer schwungvollen Suite zusammengestellt.

**Fokus auf Vermittlung**

Altstaedt ist es ein großes Anliegen, mehr Menschen für Oper und Konzert zu begeistern. Dazu beschreitet er auch ungewöhnliche Wege, beschäftigt sich mit neuen Konzertformaten, mit zeitgenössischer elektronischer Musik und Hip-Hop. „Ich liebe den direkten Austausch mit dem Publikum. Ich will langjährige MusikliebhaberInnen genauso informativ und humorvoll unterhalten wie die Menschen, die zum ersten Mal ein Konzert besuchen“, sagt er.

Als Dirigent arbeitete der 41-Jährige beispielsweise mit dem Royal Philharmonic London, Toronto Symphony Orchestra, hr-Sinfonieorchester Frankfurt und der Deutschen Radiophilharmonie zusammen.

**Info**: [www.sov.at](http://www.sov.at)

FACTBOX

**Symphonieorchester Vorarlberg
Zweites Abo-Konzert**

**Christoph Altstaedt**: Dirigent

**Ana Maria Labin:** Sopran

**Claude Debussy:** 5 Préludes / Instrumentierung von Hans Zender

**Benjamin Britten:** „Quatre chansons françaises“

**Jean-Philippe Rameau:** Suite aus „Les Indes galantes”

Pause

**César Franck:** Symphonie d-Moll

Samstag, 23. Oktober, 19.30 Uhr, Montforthaus Feldkirch

Sonntag, 24. Oktober, 17 Uhr, Festspielhaus Bregenz

**Freier Kartenverkauf:**

Bregenz Tourismus, Telefon +43 5574 4959

Feldkirch Tourismus, Telefon +43 5522 73467

in allen Vorverkaufsstellen von [events-vorarlberg.at](http://events-vorarlberg.at/)

in allen Filialen der Volksbank Vorarlberg

direkt beim SOV, Telefon +43 5574 43447, Mail office@sov.at

bequem aufs Handy über die [Ticket Gretchen App](https://ticketgretchen.com/)

**Bildtexte:**

**Symphonieorchester-Vorarlberg-Christoph-Altstaedt:** DirigentChristoph Altstaedt liebt den direkten Austausch mit dem Publikum. (Foto: Peter Gwiazda)

**Symphonieorchester-Vorarlberg-Ana-Maria-Labin:** Die Schweizer Sopranistin ist im zweiten Abo-Konzert des Symphonieorchester Vorarlberg zu erleben. (Foto: privat))

Verwendung honorarfrei zur redaktionellen Berichterstattung über das Symphonieorchester Vorarlberg. Angabe des Bildnachweises ist Voraussetzung.

**Rückfragehinweis für die Redaktionen:**

Symphonieorchester Vorarlberg, Barbara Urstadt, Telefon 0043/676/7313737, Mail barbara.urstadt@sov.at

Pzwei. Pressearbeit, Thorsten Bayer, Telefon 0043/699/81223482, Mail thorsten.bayer@pzwei.at